

700014-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bauleistungen im Hochbau – Planungs- und Bauleistungen zur Errichtung eines schlüsselfertigen Erweiterungsbaus an der Regenbogenschule in Kempen | Erkrath

OJ S 196/2026 09/10/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Erkrath

E-Mail: vergabe@erkrath.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planungs- und Bauleistungen zur Errichtung eines schlüsselfertigen Erweiterungsbaus an der Regenbogenschule in Kempen | Erkrath

Beschreibung: Die Stadt Erkrath, vertreten durch das Immobilienmanagement (Fachbereich 65-1), beabsichtigt die Vergabe von Planungs- und Ausführungsleistungen zur Errichtung eines schlüsselfertigen Erweiterungsbaus an der Regenbogenschule (Grundschule), Standort Kempen, an einen Totalunternehmer. Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind die Planung und Errichtung des Erweiterungsbaus mit Verbindungssteg sowie der angrenzenden Außenanlagen. Für den Bereich Küche-Mensa ist die Planung, Lieferung, Montage und Inbetriebnahme der Küche Bestandteil der zu erbringenden Leistungen.

Kennung des Verfahrens: a7cccf16-02ac-425b-b0f3-52b351a40245

Interne Kennung: GS Kempen, OGS

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Das Stadt Erkrath führt ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem europaweitem Teilnahmewettbewerb nach § 3a Abs. 2 Nr. 1 b), c) EU VOB/A durch. In der ersten Stufe des Verhandlungsverfahrens, diesem Teilnahmewettbewerb, wählt die Stadt Erkrath die Bewerber nach ihrer Eignung aus. Sie wird voraussichtlich 3 bis 5 Bewerber zur Abgabe eines indikativen Erstangebotes auffordern.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45210000 Bauleistungen im Hochbau

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45214210 Bau von Grundschulen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Feldheider Straße 23

Stadt: Erkrath-Hochdahl

Postleitzahl: 40699

Land, Gliederung (NUTS): Mettmann (DEA1C)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXPTYD6DGE3# Die Stadt Erkrath stellt potenziellen Bewerbern eine Anlage A zur Verfügung, die als Eignungsformular mit weiteren Vorgaben dient. Die Anlage A enthält für den Teilnahmewettbewerb Ausschlusskriterien, die zwingend einzuhalten sind, sowie Vorgaben zu den Bewertungskriterien (wertungsrelevanten Referenzen). Anhand der Bewertungskriterien, die allen Bewerbern in der elektronisch abrufbaren Bewertungsmatrix zur Anlage A transparent bekanntgegeben werden, trifft die Stadt Erkrath die Auswahl der Bewerber, mit denen sie das Verhandlungsverfahren fortsetzen will.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Planungs- und Bauleistungen zur Errichtung eines schlüsselfertigen Erweiterungsbaus an der Regenbogenschule in Kempen | Erkrath

Beschreibung: Die Stadt Erkrath will die Planungs- und Ausführungsleistungen zur Errichtung eines schlüsselfertigen Erweiterungsbaus an der Regenbogenschule (Grundschule), Standort Kempen, an einen Totalunternehmer (TU) vergeben. Anlässlich des Rechtsanspruchs ab Sommer 2026 sowie einer wachsenden Nachfrage nach Ganztagsbetreuungsplätzen an der

Regenbogenschule in Erkrath-Hochdahl, Standort Kempen, beabsichtigt die Stadt Erkrath einen Erweiterungsbau südlich des bestehenden Hauptgebäudes zu errichten. Auf dem Bauplatz wurde im Vorfeld ein abgängiges Modulgebäude aus den 1970er Jahren abgerissen. Auf Grundlage einer Schulentwicklungs- und Bedarfsplanung wurde durch die Stadt Erkrath eine Vorplanung erstellt, die das Bestandsgebäude sowie den Erweiterungsbau als funktionale Einheit organisiert. Der freistehende Erweiterungsbau soll lediglich auf einer Ebene mit dem Bestandsgebäude über einen geschlossenen Steg verbunden werden. Die vorliegende Planung folgt dem Ansatz eines integrierten Lehr- und Betreuungskonzeptes, das den ganztägigen Schulbetrieb als Tandem aus Lernen und Betreuen sieht, und nicht als Aufeinanderfolge von Lernen am Vormittag im Bestandsgebäude und Betreuung am Nachmittag in separaten Räumen oder einem separaten Gebäudeteil. Das bedeutet, dass Lernräume (Klassen) und Mehrzweck- oder Themenräume (MZR) ganztägig für Unterricht, Differenzierung und Betreuung genutzt werden können. Des Weiteren erhält die Schule mit dem Erweiterungsbau eine neue Mensa mit angeschlossener Ausgabeküche. Bestandsgebäude und Erweiterungsbau fungieren als Einheit. Dafür sind auch Umstrukturierungen im Bestandsgebäude notwendig, die nicht Bestandteil dieses Vergabeverfahrens sind. Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind ausschließlich Planung und Errichtung des Erweiterungsbaus mit Verbindungssteg sowie der angrenzenden Außenanlagen. Für den Bereich Küche-Mensa ist die Planung, Lieferung, Montage und Inbetriebnahme der Küche Bestandteil der zu erbringenden Leistungen. Ziel des Projektes ist die Errichtung eines modernen, freundlichen und nachhaltigen Unterrichts- und Betreuungsgebäudes für Grundschulkinder der Klassen 1-4 mit Küche und Mensa als Erweiterungsbau. Das Gebäude soll nachhaltig mit QNG-Plus (Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude-Plus) geplant, errichtet und betrieben werden. Die Stadt Erkrath beabsichtigt die Beantragung von Fördermitteln der KfW aus dem Programm "Klimafreundlicher Neubau Nichtwohngebäude mit QNG-Kommunen" (Programmnummer 499). Der TU hat die Stadt Erkrath im Rahmen der Planung und Umsetzung der Baumaßnahme im erforderlichen Maß bei der Beantragung zu unterstützen und die hierfür erforderlichen Unterlagen und Dokumente beizustellen. Der Erweiterungsbau ist entsprechend der architektonischen Vorplanung der Stadt Erkrath durch den TU architektonisch und fachplanerisch weiterzuentwickeln, sodass ein wirtschaftlich optimiertes, energieeffizientes und nachhaltiges Gebäude entsteht. Planerisch ist eine optionale, zukünftige Teilaufstockung zu berücksichtigen. Die Stadt Erkrath weist darauf hin, dass sich die Vergabeunterlagen mit Anlagen während des Verhandlungsverfahrens innerhalb der vergaberechtlichen Grenzen weiterentwickeln und ändern können.

Interne Kennung: GS Kempen, OGS

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45210000 Bauleistungen im Hochbau

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45214210 Bau von Grundschulen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Feldheider Straße 23

Stadt: Erkrath-Hochdahl

Postleitzahl: 40699

Land, Gliederung (NUTS): Mettmann (DEA1C)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 28 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung (Ausschlusskriterium): Betriebshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personenschäden in Höhe von mindestens EUR 5 Mio. und für Sach- und Vermögensschäden in Höhe von mindestens EUR 2 Mio. muss vorliegen bzw. alternativ die Bereitschaft, die bestehende Betriebshaftpflichtversicherung gemäß den vorstehenden Vorgaben im Auftragsfall aufzustocken.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zuverlässigkeit (Ausschlusskriterium): Die Zuverlässigkeit des Bewerbers muss vorliegen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestreferenz über Planung und Bau eines Bildungsbaus (Ausschlusskriterium): Mindestens eine Referenz für Planung und Bau eines Bildungsbaus (insbesondere Schule) mit Klassenräumen und notwendigen Sanitär- und Technikräumen mit einem Gesamtauftragswert (Planung und Bau) von mindestens EUR 4 Mio. (netto) für die KG 200 bis KG 700 nach DIN 276 und Abnahme im Zeitraum 2020 bis Oktober 2026. Mindestreferenz über Planung und Bau mit Zertifizierung für Nachhaltiges Bauen (Ausschlusskriterium): Mindestens eine Referenz für Planung und Bau eines Nichtwohngebäudes mit einer Bruttogrundfläche von mindestens 1.500 m² nach DIN 277 mit Abnahme im Zeitraum 2020 bis Oktober 2026 sowie mit einer Zertifizierung für Nachhaltiges Bauen, entweder: - Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) oder - DGNB-Zertifizierung (mindestens Silber) oder - BNB-Zertifizierung oder - gleichwertige Zertifizierung, die insbesondere für Nachhaltigkeit vergleichbare Anforderungen stellt wie die genannten Zertifizierungen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wertungsrelevante Referenzen (kein Ausschlusskriterium): 3 Referenzen für Bauleistungen für einen Bildungsbau (insbesondere Schule) mit Klassenräumen und notwendigen Sanitär- und Technikräumen mit einem Auftragswert von mindestens EUR 2 Mio. (netto) mit Abnahme im Zeitraum 2020 bis Oktober 2026. Die Stadt Erkrath wertet die eingereichten wertungsrelevanten Referenzen nach der Bewertungsmatrix zur Anlage A. Die Einzelheiten dazu sind der Anlage A zu entnehmen. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 100,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Pauschal festpreis (netto)

Beschreibung: Siehe Vergabeunterlagen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 75

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität der Architektur

Beschreibung: Siehe Vergabeunterlagen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Besondere Maßnahmen zum sommerlichen Wärme- und Hitzeschutz

Beschreibung: Siehe Vergabeunterlagen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität des Baustellenlogistikkonzeptes

Beschreibung: Siehe Vergabeunterlagen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 28/10/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYD6DGE3/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYD6DGE3>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 16/11/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYD6DGE3>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Siehe Vergabeunterlagen.

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 10/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Erklärungen und Nachweisen unter Fristsetzung richtet sich nach § 16a EU VOB/A.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Finanzielle Vereinbarung: Siehe Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Stadt Erkrath weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nur zulässig ist, soweit 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber der Vergabestelle innerhalb von spätestens 10 Kalendertagen gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber der Vergabestelle gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Vergabestelle gerügt werden, 4. der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt wird, 5. kein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Abs. 2 GWB vorliegt. Weitere Einzelheiten können § 160 GWB entnommen werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Erkrath

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Westfalen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Erkrath

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Erkrath

Registrierungsnummer: 051580004004-31001-75

Postanschrift: Bahnstraße 16

Stadt: Erkrath

Postleitzahl: 40699

Land, Gliederung (NUTS): Mettmann (DEA1C)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@erkrath.de

Telefon: +49 21124073005

Fax: +49 21124071033

Internetadresse: <http://www.erkrath.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Str. 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

Internetadresse: <https://www.brms.nrw.de/themen/wirtschaft-kultur-und-kommunales/vergabekammer-westfalen>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7e159409-af19-4a2f-9f68-d14dd5c242cb - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/10/2026 06:57:13 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 700014-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 196/2026

Datum der Veröffentlichung: 09/10/2026